

Verhaltenskodex Kinder- und Jugendschutz in der Stiftung Bildung

Grundsatz

Der Schutz von Kindern und Jugendlichen hat in der Stiftung Bildung höchste Priorität. Dieser Verhaltenskodex legt verbindliche Regeln für alle Personen fest, die im Rahmen der Stiftung mit Kindern und Jugendlichen arbeiten oder in Kontakt kommen.

Ich verpflichte mich:

1. Respekt und Wertschätzung

- Ich achte die Würde und die Rechte aller Kinder und Jugendlichen.
- Ich begegne Kindern und Jugendlichen respektvoll, wertschätzend und diskriminierungsfrei.
- Ich nehme ihre Meinungen, Wünsche und Sorgen ernst.

2. Gewaltfreiheit und Schutz

- Ich übe keine körperliche, psychische, sexualisierte oder digitale Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen aus.
- Ich dulde keine Form von Gewalt oder Grenzverletzung.
- Ich handle auch dann respektvoll, wenn Kinder und Jugendliche sich herausfordernd verhalten.

3. Professionelles Verhalten

- Ich gestalte Beziehungen zu Kindern und Jugendlichen professionell.
- Ich achte auf eine angemessene Balance von Nähe und Distanz.
- Ich nutze meine Position nicht aus.

4. Verantwortung und Transparenz

- Ich handle transparent und nachvollziehbar.
- Ich vermeide Situationen, in denen ich längere Zeit allein mit Kindern oder Jugendlichen bin.
- Ich achte – dort wo es möglich ist – auf das „Zwei-Erwachsenen-Prinzip“ (Situationen mit nur einem Kind / einer Jugendlichen bzw. einem Jugendlichen werden möglichst durch zwei Erwachsene begleitet) oder vergleichbare Formen der Absicherung.

5. Vielfalt und Inklusion

- Ich respektiere die Würde jedes Kindes, jeder und jedes jungen Erwachsenen und verspreche, alle jungen Menschen, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexuellen Orientierung, einer Behinderung, ihres Alters oder Geschlechts oder aus anderen Gründen gleich und fair zu behandeln, sie weder zu benachteiligen, noch auszugrenzen.
- Ich setze mich aktiv gegen Diskriminierung und Ausgrenzung ein.

6. Handeln bei Hinweisen oder Verstößen

- Ich nehme Anzeichen von Kindeswohlgefährdung ernst.
- Ich melde Verstöße gegen diesen Kodex oder gegen die Kinderrechte unverzüglich.
- Ich trage zur Aufklärung von Vorfällen bei.
- Ich informiere im Konflikt- oder Verdachtsfall sowie beim Verstoß durch Dritte gegen diesen Verhaltenskodex die Kinderschutzbeauftragten der Stiftung Bildung, um professionelle, fachliche Unterstützung und Hilfe hinzuzuziehen. Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle.

Ich verpflichte mich darüber hinaus, niemals:

- Kinder und Jugendliche zu bedrohen, einzuschüchtern, zu diskriminieren oder herabzusetzen.
- körperliche Gewalt oder andere entwürdigende Maßnahmen anzuwenden.
- meine Position oder mein Amt zum Nachteil eines Kindes oder Jugendlichen auszunutzen.
- unangemessene körperliche Nähe herzustellen oder Grenzen zu überschreiten.
- sexuelle Kontakte oder Beziehungen zu Kindern oder Jugendlichen einzugehen, unangemessene, abwertende oder beschämende Sprache zu verwenden.
- Verhalten zu ignorieren oder zu dulden, das Kinder oder Jugendliche gefährdet oder schädigt.
- außerhalb von Veranstaltungen der Stiftung Bildung privaten Kontakt mit Kindern und Jugendlichen aus dem Stiftungskontext zu pflegen, weder in analoger noch in digitaler Form.
- die mir anvertrauten oder zugänglichen Daten der Kinder und Jugendlichen missbräuchlich, sondern stets streng vertraulich zu verwenden. Ich gehe mit Bild- und Videomaterial, das Kinder und Jugendliche zeigt unter Beachtung des Datenschutzes, insbesondere auch bei Veröffentlichungen in den sozialen Medien, sensibel und verantwortungsbewusst um.

Umgang mit Verstößen

Ich verpflichte mich, Verstöße gegen diesen Verhaltenskodex oder gegen die Kinderrechte unverzüglich bei den Kinderschutzbeauftragten der Stiftung Bildung zu melden.

Selbstverpflichtung

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich diesen Verhaltenskodex einhalte.

Ich erkläre, dass ich nicht wegen einschlägiger Straftaten verurteilt wurde und kein entsprechendes Ermittlungsverfahren gegen mich anhängig ist.

Ich verpflichte mich, entsprechende Veränderungen unverzüglich mitzuteilen.

Mir ist bewusst, dass Verstöße arbeitsrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen und strafrechtlich verfolgt werden können.

Vor- und Nachname _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____